



Fußballtennis Regeln

1. Das Spielfeld

- a. Das Spielfeld ist durch das Tennis-Doppelfeld begrenzt.
- b. Die Grund- und Seitenlinien sind Teil des Spielfelds.
- c. Die T-Linie begrenzt die Servicezone.

2. Der Ball

- a. Gespielt wird mit den Bällen (Ballgröße 5), die der OTC zur Verfügung stellt.

3. Mannschaften

- a. Eine Mannschaft besteht aus 3 bis max. 6 Spielern.
- b. Auf dem Spielfeld stehen davon maximal 4 Spieler
- c. Die sich im Spiel befindenden Spieler können durch die Ersatzspieler ersetzt werden. Auswechslungen können immer dann durchgeführt werden, wenn das Service wechselt.
- d. Die Spieler müssen Sportkleidung und Turnschuhe ohne Stollen tragen.
- e. Die Mannschaften bestimmen einen Mannschaftsführer, der außerhalb der Spiele die Kommunikation mit der Turnierleitung übernimmt und während der Spiele Ansprechpartner für den Schiedsrichter ist.
- f. Hat eine Mannschaft spielfrei, kann Sie auf Weisung der Turnierleitung, als Schiedsrichter eingesetzt werden.

4. Spielbeginn

- a. Auf dem Platz befinden sich maximal die Mannschaften der angesetzten Partie, die Schiedsrichter und die Turnierleitung.
- b. Ist eine Mannschaft zum Spielbeginn gemäß Turnierplan nicht anwesend entfällt die Partie ersatzlos und wird mit 4:0 für die gegnerische Mannschaft gewertet.
- c. Das erste Service wird mit einem durch den Schiedsrichter eingeworfenen Ball erspielt
- d. Die Mannschaften haben vor Spielbeginn max. 5 Minuten Zeit sich einzuspielen

5. Service

- a. Das Service wird mit dem Fuß und innerhalb des T-Feldes (nicht Doppelfeld) ausgeführt.
- b. Der Aufschlag muss hinter der T-Linie ausgeführt werden.



- c. Zulässige Servicearten:
 - I. Volley nach Aufwurf
 - II. nach Aufsprung des Balles auf dem Boden
 - III. direkt vom Boden
 - IV. aus der Hand bzw. aus den Händen
- d. Das Service darf, nachdem der Schiedsrichter den Ball freigegeben hat, erfolgen.
- e. Der Ball muß über das Netz gespielt werden und innerhalb des Aufschlagfeldes (T-Feld) des Gegners aufkommen.
- f. Die Servicezonen sind nicht geteilt.
- g. Berührt der Ball beim Aufschlag die Netzkante, kommt aber trotzdem im Aufschlagfeld auf, wird das Service wiederholt.
- h. ein falsch ausgeführter Service, Netzspiel oder wenn der Ball außerhalb des Aufschlagfeldes aufkommt, bedeutet einen Fehler und somit Punkt für die gegnerische Mannschaft
- i. Der Service darf abwechselnd von den Spielern auf dem Spielfeld ausgeführt werden
- j. Die Spieler der gegnerischen Mannschaft dürfen den Service-Ball erst berühren, nachdem er in ihrer Hälfte aufgekommen ist.

6. Der Ball im Spiel

- a. Anzahl der erlaubten Bodenkontakte des Balles: Der Ball darf max. 3 Bodenkontakte haben, bevor er über das Netz gespielt wird, wobei der erste Kontakt beim Service mitzählt.
- b. Nach einem Bodenkontakt muß ein anderer Spieler den Ball berühren.
- c. Während des Spiels muß der Ball, nachdem er das Netz überquert hat, nicht erst auf dem Boden aufkommen, bevor er gespielt werden darf (Ausnahme beim Service).
- d. Der Spieler darf den Ball mit allen Körperteilen mit Ausnahme der Hände und Arme berühren.
- e. Anzahl der erlaubten Zuspiele: Der Ball darf, nachdem er das Netz überquert hat, max. 2 Mal einem anderen Mitspieler zugespielt werden, bevor er wieder das Netz überqueren muss.
- f. Berührt der Ball ein fremdes Objekt (Zaun, Bank, etc.) oder eine Person die nicht unmittelbar am Spiel teilnimmt (Schiedsrichter, Ersatzspieler, etc.) verliert die Mannschaft die den Ball zuletzt berührt hat den Punkt.



- g. Der Ball darf nur innerhalb des Spielfeldes auf den Boden kommen. Kommt der Ball außerhalb des Spielfeldes auf den Boden, verliert die Mannschaft die den Ball zuletzt berührt hat den Punkt.
- h. Das Netz darf von einem Spieler weder berührt noch mit einem Körperteil überschritten werden, auch nicht wenn der Ballwechsel bereits beendet wurde.
- i. Ist ein zweiter Ball, z.B. aus dem Nachbarspiel während des Ballwechsels im Spiel, dann wird der Ballwechsel unterbrochen und wiederholt.

7. Punkte, Zählweise und Seitenwechsel

- a. Die Mannschaft gewinnt einen Punkt, wenn der Gegner einen Fehler macht. Jeder Fehler zählt einen Punkt.
- b. Jede Mannschaft serviert mindestens 3 mal. Wenn es nach 6 gespielten Service 3:3 steht, geht es in den Satz-Tiebreak, ansonsten gewinnt die Mannschaft mit den meisten gewonnenen Spielen.
- c. Zum Gewinn eines Spiels, wird die Zählweise im Tennis verwendet.
 - I. 0 Punkte: Love
 - II. 1 Punkt: 15
 - III. 2 Punkte: 30
 - IV. 3 Punkte: 40
 - V. 4 Punkte: Spiel gewonnen
- d. Steht es 40:40, heißt das Einstand. Um das Spiel zu gewinnen, muss eine Mannschaft nun zwei Punkte in Folge erzielen (Vorteil, Einstand, Spiel)
- e. Beim Satz-Tiebreak werden die Punkte 1, 2, 3, usw. gezählt. Erreicht eine Mannschaft 7 Punkte und der Gegner nicht mehr als 5, gewinnt diese Mannschaft den Tie-Break und damit auch das Spiel. Ansonsten spielt man so lange, bis eine Mannschaft zwei Punkte Vorsprung hat
- f. Ohne Satz-Tiebreak: Der Sieger erhält 2 Matchpunkte, der Verlierer 0. Bei einem Spiel mit Satz-Tiebreak, erhält der Sieger 2 Matchpunkte und der Verlierer 1 Punkt.
- g. Die Mannschaften wechseln nach jedem ungeraden Spielstand die Seite des Spielfeldes

8. Unkorrektes Verhalten und Sanktionen

- a. Überschreitung des Zeitlimits von 10 Sekunden beim Service:
 - I. beim ersten Vergehen: Verwarnung



- II. ab dem zweiten Vergehen: Punktverlust
- b. Unsportliches Benehmen (Proteste, Zeitspiel, Ballwegschießen, Halten und Stoßen, Schimpfworte, unanständige Gesten, etc.):
 - I. beim ersten Vergehen: Verwarnung
 - II. ab dem zweiten Vergehen: Punktverlust
- c. je nach Art und Weise kann seitens der Turnierleitung auch ein Ausschluss eines Spielers oder einer Mannschaft aus dem Turnier erfolgen.

9. Fehler die einen Punktverlust hervorrufen

- a. Die Mannschaft verliert einen Punkt, wenn der Ball zweimal hintereinander in der eigenen Spielhälfte aufkommt.
- b. Die Mannschaft verliert einen Punkt, wenn der Ball auf dem Boden aufspringt und das Netz überquert, ohne dass der Ball von einem Spieler berührt wurde (Der Ball geht „indirekt“ übers Netz).
- c. Die Mannschaft verliert einen Punkt, wenn ein Serviceball, ohne ihn zuerst auf dem Boden aufkommen zu lassen, berührt wird.
- d. Die Mannschaft verliert einen Punkt, wenn ein Spieler das Netz berührt oder mit einem Körperteil überschreitet. Wird das Netz von beiden Gegnern gleichzeitig berührt, gibt es eine Wiederholung des Ballwechsels.
- e. Die Mannschaft verliert einen Punkt, wenn ein Spieler einen der folgenden Fehler während eines Services begeht:
 - I. Er berührt entweder die Grund- oder die nach hinten verlängerte Seitenlinie.
 - II. Der Serviceball wird von einem Mitspieler berührt.
 - III. Der Ball landet außerhalb der Servicezone.
 - IV. Ein Spieler berührt den Ball mit der Hand oder mit dem Arm.
 - V. Der Ball geht nicht über das Netz ins gegnerische Feld.
 - VI. Der Ball landet außerhalb des Spielfeldes.
 - VII. Ein Spieler berührt den Ball im gegnerischen Feld.
- f. Wenn der Ball den Zaun oder andere Gegenstände außerhalb des Spielfeldes berührt, bedeutet dies Fehler und Punktverlust für die Mannschaft, die den Ball zuletzt berührt hat.
- g. Ein Spieler berührt seinen Gegner.

10. Sonstiges

- a. Der Spielmodus wird von der Turnierleitung vor Spielbeginn bekanntgegeben.

Fußballtennis Regeln



- b. Der oder die Schiedsrichter überwachen den Spielablauf, sind für die Einhaltung der Regeln verantwortlich und zählen die Punkte.
- c. Es ist nicht gestattet Gläser, Glasflaschen oder ähnliches auf den Plätzen mitzuführen (Verletzungsgefahr).
- d. Bei Streitigkeiten zum Reglement entscheidet die Turnierleitung als oberste Instanz!